



„Schiff ahoi und Leinen los“ hieß es am Sonntag in Freudental. Alle aktiven Chöre des Liederkranzes machten mit bei der Musical-Revue.

Foto: Martin Kalb

MS Freudental unterwegs

Liederkranz geht mit Chören auf große Fahrt – Seegang und Gesang super

Musikalische Premiere in der renovierten Schönenberghalle feierte der Liederkranz Freudental am Sonntag mit einer gelungenen Musical-Revue, die von den zahlreichen Besuchern mit viel Beifall belohnt wurde.

RUDI KERN

Freudental. Ein riesengroßer Stein plumpste mit dem Schlussakkord von der MS Freudental in die Tiefe des vermeintlichen Ozeans. Betitelt mit „Eine musikalische Kreuzfahrt nach Hawaii“ erntete die Darbietung mächtig viel Applaus.

Die vom Liederkranz Freudental am Sonntagnachmittag präsentierte Musical-Revue erlitt wahrlich keinen Schiffbruch. Die Reise ist dem Publikum gut bekommen und die Freude stand Kindern, Eltern und Großeltern ins Gesicht geschrieben. Ebenso wie bei den sing-

freudigen Passagieren an Bord, die sich gut erhalten zum Finale verbeugten und den Beifall mit Stolz entgegennehmen durften.

Vorausgegangen war eine unterhaltsame Tour, an der sich alle aktiven Chöre des Liederkranzes beteiligten. „Schiff ahoi und Leinen los“ hieß es für Schlossspatzen, den Bambini-Club des Liedergartens, für die Solistinnen sowie die 20 Sängerinnen der Chorformation „Dreiklang“. In acht Bildern gab es eine turbulente Kreuzfahrt zu erleben, die nebst einem wandelnden Apfelbaum, einer untergehenden Sonne und einem speienden Vulkan als Kulisse spaßige Überraschungen bot. Unter anderem mit dem fröhlichen Lied „Endlich Sommer“ auf den Lippen und reichlich Bewegung auf den Step-Aerobic-Stufen, wie es die Schlossspatzen nach der Choreografie von Andrea Joos beherzt zeigten.

Für reges rhythmisches Mitklatschen des Publikums sorgten die kleinsten Liedergartenkinder, die

ein aufmunterndes „Sim-sala-sing“ dazu beisteuerten und von einem „kleinen grünen Apfel“, der einsam am Baum hängt, sangen. Eingebettet waren die Lieder in einer Rahmenhandlung, die sich Chorleiterin Gudrun Riethmüller ausgedacht hatte.

Die Texte für das Spielszenario flossen aus der Feder der älteren Schlossspatzen wie Ella Reisch, Jessica Schebesta, Annabell Schweizer, Lena und Lisa Tilk. Die Teenager brachten sich zudem mit tollen Gesangsparts und mit Spielfreude als Darstellerinnen ein. Das Drehbuch der Musical-Revue machte es möglich: Zur Kreuzfahrt der MS Freudental geht auch der Popstar „Miss Lucy Electric“ an Bord, ebenso eine Reiseführerin mit ihren sangesfreudigen Töchtern. Da bleiben Stargabe und Zwistigkeiten nicht aus. Erfreulicherweise auch nicht die Musik, ob nun auf dem Sonnendeck, beim Landausflug auf Hawaii oder bei einer Konzertgala. „Ev’ry-

body likes sunshine“ im Samba-Sound und „Wie Eis in der Sonne“ von den Solisten und Schlossspatzen intoniert, machten in der Schönenberghalle schon mal Lust auf den Sommer. Aber auch das Hawaii-Lied „Alika“ der Liedergartenkinder mit den Blümchen in den Haaren ließen Freude aufkommen.

Die Songs „I sing the body electric“ und „Use somebody“ krönten das besondere Dampfer-Event. Zur Abschlussgala trug indes der junge Chor „Dreiklang“ mit den populären „Top of the world“ und „California dreamin‘“ bei.

Zum Finale der geglückten Kreuzfahrt sangen die Chöre gemeinsam das Lied „Hand in Hand“, was für die einstündige Aufführung passender nicht sein konnte. Julia Büdenbender, ihres Zeichens Vorsitzende des Liederkranzes Freudental, bedankte sich bei den vielen Helfern, sprach zudem ein dickes Lob an Chorleiterin Gudrun Riethmüller aus.